

„Anrainer schlagen nun eine Bus- und Radspur als Alternative für

den Bereich Bienerstraße vor

Anrainer sind gegen Verkehrsregelung im

die neue Saggen!



„Schon jetzt ist die Straße für Busse zu schmal“, kritisieren die Anrainer.

Foto: Gertler

Für Kritik bei Bewohnern im Saggen sorgen die bereits umgesetzten Verkehrsregelungen im Zuge der neuen Linienführungen der Innsbrucker Verkehrsbetriebe (IVB) ab Feber 2001.

INNSBRUCK (GM). Sowohl die Linie „F“ über den Rennweg zur Ing.-Ettel-Straße als auch die Linie „R“ über die Kaiserjägerstraße zur Ing.-Ettel-Straße werden ab Feber 2001 durch die Bienerstraße fahren. Aus diesem Grund informierte die Stadt Innsbruck die Anrainer am 18. Oktober darüber, als „probeweise Regelung“ die Einbahnregelung in der Biener-

straße aufzuheben und den Straßenzug für den Individualverkehr nun auch in Richtung Osten zu öffnen. Diese Maßnahme ruft nun bereits die ersten Gegner auf den Plan. Kritisiert werden u. a. auch Aussagen der Behörde, wonach man „keine starke Verkehrszunahme erwarte“. „Zum einen kann man sich dann die Aktion sparen, und zum anderen beobachten wir ein ständig wachsendes Verkehrsaufkommen auf einer Straße, die schon jetzt zu schmal für Busse ist“, so die Anrainer. Auch das Argument, dass der Gegenverkehr einen Verzögerungseffekt habe, können die Gegner nicht teilen.

„Wir sehen Tag für Tag, dass die Lenker ihr Fahrverhalten nicht an die neuen Bedingungen anpassen“, so ein erboster Anrainer. Außerdem verstehe man nicht, weshalb der Probebetrieb bis Ende Jänner 2001 laufe und die Auswirkungen bis dahin analysiert werden, wenn die Busse der IVB erst ab Feber auf der neuen Strecke fahren. Nun starten die skeptischen Anrainer, die sich für eine Bus- und Radspur anstatt des Gegenverkehrs aussprechen, eine Unterschriftenaktion, um ihre Befürchtungen zu artikulieren.

Zur Sache

Umstellungen im Detail

INNSBRUCK. Die Maßnahmen der Innsbrucker Verkehrsbetriebe ab Feber 2001:

✗ Die Linie R wird von der Rehgasse/Gumpstraße in beiden Richtungen durch den Saggen geführt.

✗ Die Linie C wird über die Innenstadt, Pradl, einerseits in die Rossau, andererseits nach Amras über den neuen Gumpstraßen-Durchstich geführt.

✗ Die Linie F wird über den Hauptbahnhof/Landestheater/Congress in den Saggen bzw. nach Pradl weitergeführt.